

DAS WETTERGLAS

Monatsrückblick

aktuelle Wetterzeitung - Ausgabe Ostalb

Herausgeber Wetterwarte Ostalb

Redaktion: Guido Wekemann

Monatsausgabe Nr. 106/a

10. Juli 2024

Juni 2024

Warmer Juni

Durchschnittliche Sonnenscheindauer - Niederschlag wenig über langjährigem Mittel

Nach dem sehr nassen Mai lagen die Hoffnungen der Landwirte auf beständigem Wetter mit mehreren Tage anhaltenden Regenpausen. Die Erwartung für eine ertragreiche und gute Heuernte wurden für viele Landwirte nicht erfüllt. Auch für Betreiber von Freibädern war die Juniwitterung eher ungünstig, weil der Besucherzuspruch wegen unbeständiger Witterung weit unter den jahreszeitlichen Erwartungen blieb. Der Juni war warm, aber bei weitem nicht „der wärmste, seit Wetter aufgezeichnet wird“. Solches hatte der Diplometeorologe des ZDF zu Beginn der zweiten Juliwoche in seiner Wettervorhersage behauptet. Der Blick auf die standardisierten Wetteraufzeichnungen der Wetterwarte zeigt deutlich: Sieben Juni-Monate der letzten 30 Jahre hatten deutlich höhere Monatsmitteltemperaturen als der diesjährige erste Sommermonat. Die Frage an den Sender bleibt: Warum wird so offensichtlich die Unwahrheit behauptet? .

NERESHEIM () Der Juni startete, für sommerliche Verhältnisse, kühl mit anhaltendem Regen. Wind aus nördlichen Richtungen lenkte kühle Luftmassen aus dem Bereich des Nordmeers nach Süden. Die Tageshöchstwerte blieben in den ersten Tagen deutlich unter 20 Grad Celsius. Nach drei Tagen setzte sich von Westen kommend vorübergehend ein Hoch durch. Unter vermehrtem Sonnenschein stiegen die Temperaturen moderat an und erreichten knapp die Werte für Sommertage.

Der erste Sommertag im Juni beendete die erhoffte Sommerwärme mit starkem Gewitterschauer, vermischt mit Hagel, einhergehend mit Sturmböen bis Windstärke acht. Die nachfolgende Abkühlung hielt bis über die Monatsmitte hinaus an. Die Witterung blieb unbeständig. Mehr als drei Tage Regen-

pause wurden nicht beobachtet. Für die Heuernte wären ausgedehnte Trockenphasen erforderlich gewesen. Auch für landwirtschaftliche

Sonderkulturen, als Beispiel seien hier Erdbeeren genannt, war die feuchte Juniwitterung für deren gute Reifung und Ernte ungünstig.

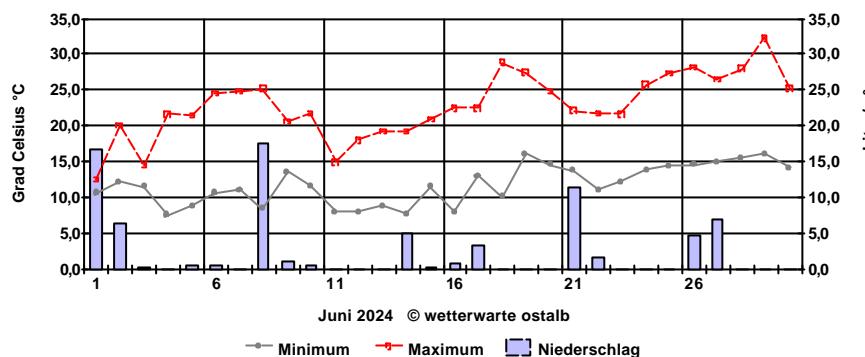


Das Foto der atmosphärischen Lichterscheinung, Fachbegriffe 'Halo', 'irisierende Wolke', wurde am 22. Juni um die Mittagszeit im Allgäu aufgenommen. Beim Durchtritt des Sonnenlichts durch die Eiskristalle der hohen Wolken entstehen Lichteffekte in den Spektralfarben. In dieser Intensität eher selten zu beobachten.

Foto: Sonja Boxler-Dorn, Altusried

Temperaturen und Niederschlag

Wetterwarte Ostalb Neresheim 552 m + NN



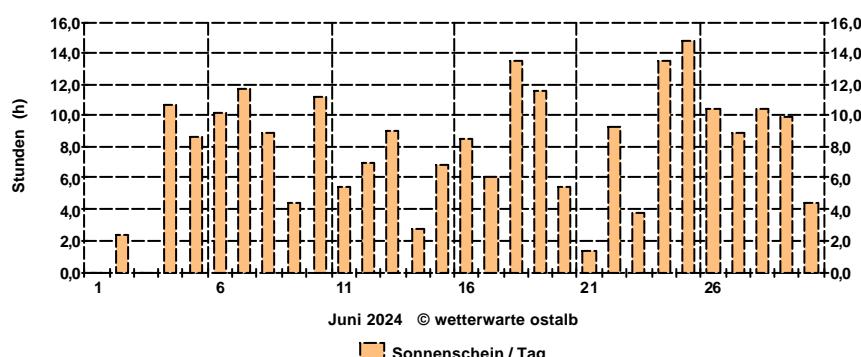
Klimatologische Monatsdaten der Wetterwarte Ostalb 552 m + NN

Monat: Jun 2024

Element	Meßwert	Abweichung	Datum
Luftdruckmittel NN	1015,7 hPa		
Höchster Luftdruck	1022,5 hPa		23.
Tiefster Luftdruck	1007,3 hPa		10.
Lufttemperaturmittel	17,0 °C	0,8 K	
Höchste Temperatur	32,3 °C		29.
Tiefste Temperatur	7,5 °C		04.
Mittleres Maximum	22,8 °C	0,2 K	
Mittleres Minimum	11,8 °C	2,0 K	
Tiefste Bodentemperatur	5,4 °C		04.
Mittel Bodentemperatur	10,1 °C	1,7 K	
Heiße Tage (>=30 °C)	1 Tag	-1 Tag	
Sommertage (>=25 °C)	10 Tage	-1 Tage	
Frosttage (min.<0 °C)	0 Tage	0 Tage	
Eistage (max.<0 °C)	0 Tage	0 Tage	
Bodenfrosttage (<0 °C)	0 Tage	0 Tage	
Sonnenscheindauer-summe	231,3 h	96,6 %	
Tage ohne Sonnenschein	2 Tage		
Bewölkungsmittel	3,4/8		
Heitere Tage (Bew. < 1,6/8)	7 Tage		
Trübe Tage (Bewölk > 6,4/8)	4 Tage		
Relative Feuchtemittel	74,2 %		
Niederschlagsumme	77,0 mm	106,7 %	
Größte Tagesmenge	17,6 mm		08.
Zahl der Windtage (>= 6 BF)	9 Tage		1 Tag Sturm(>=8 BF)
Zahl der Gewittertage	3 Tage		
Nebeltage	2 Tage		
Regentage	15 Tage		
Schnee/Hagel/Regen gemischt	1 Tag		
Schneefall	0 Tage		
Tagen m. geschl. Schneedecke	0 Tage	max H 0 cm am X	
Frosttiefe im Erdboden bis	0 Tage	max T 0 cm am X	

Sonnenscheindauer

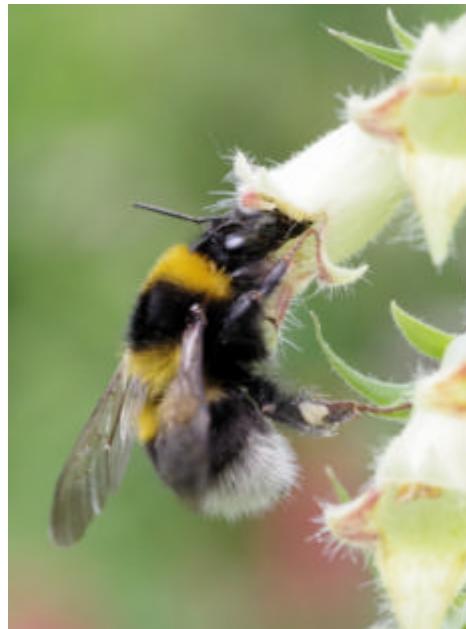
Wetterwarte Ostalb Neresheim 552 m + NN



Nach der Monatsmitte ermöglichten drei niederschlagsfreie Tage mit geringer Bewölkung zwischenzeitlich zwei Sommertage. Zu Beginn der dritten Dekade zogen mit einer starken Südwestströmung wieder Regenwolken auf. Zwei Regentagen folgten drei trockene Tage, von denen der 25. des Monats, absolut wolkenlos, die längste tägliche Sonnenscheindauer im Juni auswies. Bis Monatsende herrschte trotz gelegentlichen Schauern angenehmes Wanderwetter, wobei der vorletzte Tag mit 32,3 Grad Celsius die höchste Temperatur in diesem Juni abgab, der erste heiße Tag in diesem Jahr.

Zusammengefaßt zeigte sich der Juni als echter Sommermonat mit 17 Grad Celsius Mitteltemperatur. 16 Regentage füllten 77 Liter pro Quadratmeter in die Meßgefäße, wenig mehr als der langjährige Vergleichswert ausweist. Die Sonnenscheindauer blieb mit 231 Stunden in etwa beim angegebenen Referenzwert.

•••



Beobachtungen aus dem Klimagarten:
Erdhummel am Gelben Fingerhut

Foto: Guido Wekemann

Impressum:

Redaktion Das Wetterglas
Alfred-Delp-Straße 8
73450 Neresheim
Tel.: 07326.7467 Fax: 07326.9658430
E-Mail: redaktion@wetterglas.de
www.wetterglas.de/Wetterzeitung/

Alle Bilder, Texte und Daten auf wetterglas.de sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlichem Einverständnis weiter verwendet werden.